

## Mittleres Löschfahrzeug MLF nach DIN 14530-25



Das Bild zeigt eine mögliche Fahrzeugausstattung und ist nicht bindend.

**Geräteräume:** zwei pro Fahrzeugseite (fünf Geräte-  
räume gesamt), Aluminiumrollläden mit Stangen-  
Verschlüssen (Barlock) seitlich sowie hinten am  
Pumpenraum, alle abschließbar

**Feuerlöschkreiselpumpe:** FPN 10-2000 nach DIN  
EN1028-2, Hale-Godiva Prima, Doppelkolben-  
entlüftungseinrichtung

**Pumpenpaneel:** elektronisch mit Farb-TFT-Bildschirm  
und Soft-Keys (kein Touchscreen), zusätzlich analoge  
Anzeigenelemente und Pumpen-Schnellstartknöpfe

**Löschwasserbehälter:** PP (Polypropylen) mit einem  
Fassungsvermögen von 1.000 Litern, zunächst auf 600  
Liter begrenzt, automatische Füllstandsregulierung

**PA-Sitze:** 2x Typ BAI in Mannschaftskabine, entgegen  
der Fahrtrichtung

**Schnellangriff:** in G4, 2 C-Schläuche in Buchten,  
gelagert auf entnehmbarer Edelstahlablage

**Lichtmast:** stehend zwischen G1 und G2, pneumatisch  
ausfahrbar, elektrisch verstellbar, 4x 84 W Pro-LED,  
permanenter Anschluss an Fahrgestellelektrik

**Umfeldbeleuchtung:** integriert in das speziell hierfür  
konstruierte Dachprofil des Aufbaus, LED Leuchtbänder  
auf den beiden Fahrzeugseiten sowie LED Spots am  
Fahrzeugheck

**Weitere Ausstattung:** Standheizung, Heckwarn-  
einrichtung, Wechselcontainer auf Schwerlastauszug,  
Traversenkästen beleuchtet

## EINSATZORT: Rottenburg a.N. AUSSTATTUNGSÜBERSICHT

**Fahrgestell:** MAN TGM 8.220 BB  
**Antrieb:** 4x2  
**Radstand:** 3.300 mm  
**Kabine:** Originalkabine MAN, Staffelbesatzung  
**Stückzahl:** 2  
**Auslieferung:** Februar 2015

**Aufbau:** **BAIWAY**  
Hergestellt aus verschraubten Aluminium-Strang-  
pressprofilen und -paneelen (eloxiert) mit Bombierung,  
für maximale Steifigkeit und zur maximalen  
Gewichtsreduktion sowie einem maximal langen  
Korrosionsschutz des Aufbaus.

**Aufbaudach:** Das Aufbaudach ist mit Aluminium-  
Riffelblechen beplankt und ist komplett begebar.  
Einschalten der Dachbeleuchtung durch abklappen der  
Aufstiegsleiter. Auf Wunsch kann auf dem Dach  
umfangreiche Zusatzbeladung verstaut werden.



Das Bild zeigt eine mögliche Fahrzeugausstattung und ist nicht bindend.

### BAI SONDERFAHRZEUGE GMBH

In den Seewiesen 26 – 89520 Heidenheim an der Brenz  
Telefon (+49) 07321 490 80 0 – Fax (+49) 07321 490 80 18  
[www.bai-deutschland.de](http://www.bai-deutschland.de) – E-mail: [info@bai-deutschland.de](mailto:info@bai-deutschland.de)